

Berichtigung zum Artikel: *Notholaena marantae* (L.) Desv. nicht *Cheilanthes fragrans* (L.) Webb et Berthelot bei Chiavenna

Von *T. Reichstein*, Basel

Manuskript eingegangen am 10. Dezember 1961

Wie in der genannten, von E. Hauser und T. Reichstein verfassten Notiz (diese Zeitschr., Bd. 1, Heft 3, S. 181–184 [1960]) erwähnt wurde, liegt im Herbar von G.L. Theobald in Chur ein Beleg von *Notholaena marantae* (Chiavenna auf Lavezstein 1868), der fälschlicherweise als *Cheilanthes odora* Swartz bezeichnet ist. *Notholaena marantae* wurde auch von Frederick Townsend (1822–1905) – vgl. Gremlí 1870 – bei Chiavenna gefunden und richtig bestimmt. Ob Theobald oder Townsend der erste Finder war, konnte nicht festgestellt werden; nach Moritzi (1839) war der Standort wahrscheinlich schon früher bekannt.

Es war auffallend, dass der reiche Standort später nur noch kurze Zeit gelegentlich erwähnt und dann ganz vergessen wurde. Entgegen der in dem genannten Artikel geäußerten Ansicht ist er aber vor Hauser und mir in neuerer Zeit doch wieder entdeckt worden, und zwar 1957 von der Bayerischen Botanischen Gesellschaft¹⁾. Dies soll hiermit richtiggestellt werden.

Der genannte Artikel enthält ausserdem mehrere Schreibfehler²⁾.

¹⁾ Vgl. H. Merxmüller in «Florenlisten aus den Studienfahrten der Bayerischen Botanischen Gesellschaft II». Ber. der Bayer. Botan. Ges., Vereinsnachrichten 1957/58 (Nachtrag zu Bd. XXXII), S. XXI (1959).

²⁾ Folgende Schreibfehler sind leider stehengeblieben: *maranthae* statt *marantae*; Gargagno statt Gargano; in Fussnote 9 die Jahreszahl 1957 statt 1857.